

IVS-OBJEKT DANK SCHOGGITALER INSTANDGESTELLT

# Alpiner Wegbau am Scalettapass

**Der Schoggitalerverkauf von Schweizer Heimatschutz und Pro Natura war 2004 den Kulturwegen gewidmet. Die Gemeinde S-chanf GR setzte mit Unterstützung aus dem Erlös des Talerverkaufs erfolgreich ein Instandstellungsprojekt am Scalettapass um.**

Der hochalpine Scalettapass verbindet die Landschaft Davos mit S-chanf im Oberengadin. Mit 2606 Metern Meereshöhe bildet er den Scheitelpunkt der Via Valtellina, die einst ein wichtiger Handelsweg für Wein und andere Güter zwischen dem Veltlin und dem vorarlbergischen Montafon war. Heute ist sie ein viel begangener Fernwanderweg.

Der schmale Saumpfad bedurfte auf der Südseite dringend einer Instandstellung. Er durchquert einen Hang mit zahlreichen

kleinen Bächen und Quellaustritten und war infolge von natürlicher Erosion und intensiver Benutzung an zahlreichen Stellen eingekerbt und ausgewaschen. Mit namhafter Unterstützung des Schweizer Heimatschutzes (aus dem Schoggitalerverkauf 2004), der Fachstelle IVS des Bundesamts für Strassen und des Kantons Graubünden führte die Gemeinde S-chanf das Instandstellungsprojekt durch. Der Gesamtaufwand betrug rund 85 000 Franken.

## Anspruchsvolle Bauarbeiten

Die hochalpine Baustelle zwischen der Passhöhe und der Alp Funtauna, die zuhinterst im wilden Val Susauna liegt, erstreckte sich über eine Länge von fast 2,5 Kilometern und eine Höhendifferenz von gut 400 Metern. Die Arbeiten mussten über die kurzen Sommermonate der Jahre 2012 und 2013 verteilt werden, und die Bauabnahme

fand am 13. September 2013 bei winterlich anmutenden Bedingungen statt.

In Handarbeit, mit der Unterstützung eines Schreitbaggers, und bis auf wenige hölzerne Querabschläge ausschliesslich mit dem vor Ort vorhandenen Material wurde der Weg mit einer Breite von rund einem Meter wiederhergestellt. Dafür mussten um die 50 Durchlässe aus grosskalibrigem Felsschutt und Steinplatten eingebaut werden. Durch Ausplanieren der Wegoberfläche und Abtragen der seitigen Wegränder wird auch die Oberflächenentwässerung wieder gewährleistet. Da der Weg sowohl von Wandernden als auch von Bikern benutzt wird, wurde darauf geachtet, mit ungefährlichen Hindernissen die Fahrgeschwindigkeit zu drosseln, um Kollisionen zu vermeiden.

Cornel Doswald, Kulturvermittler

→ [www.viavaltellina.ch](http://www.viavaltellina.ch)



Via Storia

*Bauabnahme am Scalettapass am 13. September 2013*

*Réception à l'achèvement des travaux au col de Scaletta le 13 septembre 2013*